

Häufig gestellte Fragen

1. Was ist der Sinn des Lebens?

Den Sinn des Lebens sehen wir darin, uns Gott ähnlich zu machen. Gott hat uns nach Seinem Abbild und Ebenbild geschaffen. Das bedeutet, daß das Abbild Gottes bereits in uns liegt. Unsere Aufgabe aber besteht darin, uns nach dem Ebenbild Gottes zu vervollkommen. Dies ist ein ständiger Prozess des Aufstiegs zu Gott, so dass wir teilhaben an allen Eigenschaften Gottes – nicht der Natur nach, denn dies ist allein Gott möglich, sondern der Gnade nach.

• 2. Worin unterscheidet sich die orthodoxe Kirche von den anderen Kirchen?

Die Unterschiede sind vielfältig, aber beruhen im Kern darauf, dass - trotz der Unwürdigkeit ihrer irdischen Mitglieder - in der orthodoxen Kirche der von Jesus Christus und den Aposteln gegründete gott-menschliche Organismus der Kirche so lebendig geblieben ist, wie die Weinreben lebendig bleiben solange sie mit dem Weinstock verbunden sind. In dieser wahren Kirche findet sich die Verwirklichung der in den Evangelien und dem ganzen Neuen Testament bezeugten Verkündigung Christi. Das ist meine persönliche Empfindung, die man auch argumentativ belegen kann, die aber letztendlich wie jede tiefe Wahrheit subjektiv ist.

Aufgrund verschiedener Sünden und Irrtümer der vom Teufel verführten Menschen auf allen Seiten sind im Laufe der Kirchengeschichte viele und zahlenmäßig große Zweige des lebendigen Weinstocks der Kirche Christi abgefallen und befinden sich jetzt je nach dem Zeitpunkt und der Weite der Entfernung von der Wahrheit in einem mehr oder weniger verdorrten und lebensarmen Zustand.

3. Was lehrt ihre Kirche, wie der Mensch in den Himmel kommen kann?

Durch die Taufe und die Teilnahme an den übrigen Sakramenten der Kirche erlangt der Mensch die Tugenden d.h. Heiligkeit, die ihn dazu befähigen seine ihm von Gott gegebenen Kräfte weiter auf dem engen Weg in das Himmelreich einzusetzen.

4. Was bedeutet für ihre Kirche die Bibel und welche Texte zählen dazu?

Die Heilige Schrift enthält die Offenbarungen Gottes an die Menschen. Ihr Gewicht und das richtige Verständnis erhält die Heilige Schrift durch die lebendige Überlieferung der Kirche, d.h. durch die heiligen Väter, die in Konzilien durch den Heiligen Geist erleuchtet, zeitweise in großen Kämpfen die Aussagen über die Hl. Dreieinigkeit, die Rettung des Menschen usw. verbal festschrieben.

Der Kanon der Hl. Schrift ist in West- und Ostkirche ziemlich ähnlich. Es

gibt Unterschiede, dort wo sich die Ostkirche auf die griechischen Texte des Alten Testaments stützt (z.B.: Buch der Weisheit Salomos) und die Westkirche hebräische Texte als maßgeblich wertet.

5. Welche Bedeutung haben die Sakramente?

Die Sakramente verleihen den Menschen die Gnade Gottes, d. h. der Mensch kann durch die Sakramente göttliche Eigenschaften erlangen. Die Sakramente sind zugleich heilsam und furchterregend.

6. Wie ist das Verhältnis zwischen Gläubigen und Priestern?

Der Bischof ist der Hirte der Schafe d. h. der Gläubigen. Der Priester wiederum ist sozusagen Bevollmächtigter des Bischofs. Im Allgemeinen besteht keine große Kluft zwischen Priestern und Gläubigen u. a. deswegen weil zumindest die "weißen" verheirateten Priester das Leben in der Welt durch eigenen Erfahrung kennen. Auch die Mönchspriester sollen in ihrer Klostersgemeinschaft leben, da die einsame Lebensform nur für sehr, sehr wenige Menschen heilsam ist.

7. Welche Bedeutung hat der Papst der orthodoxen Kirche?

Es gibt unter den orthodoxen Bischöfen (auch Patriarchen) kein Oberhaupt, der über alles bestimmen könnte, da Christus das EINE Haupt der Kirche ist.

Alles andere sind menschliche Überhebungen, die schlimmes Unheil über die Kirche der ganzen Ökumene d. h. Welt gebracht haben.

Quelle: <http://www.orthodoxe-kirche.de/Aktuelles/faq.html>